



SID Display Week 2015: i-sft mit eigenem Stand - Deutsche Display-Spezialisten informieren über herstellerunabhängige Fehleranalyse

SID Display Week 2015: i-sft mit eigenem Stand vertreten - Deutsche Display-Spezialisten informieren über herstellerunabhängige Fehleranalyse
Das deutsche Unternehmen i-sft, ein Spezialist für "Displays and Technologies", nimmt als Aussteller an der SID Display Week 2015 von 31. Mai bis 4. Juni im kalifornischen San Jose teil. Am Stand Nr. 1316 im San Jose Convention Center informiert i-sft unter dem Motto "Coaching - Solving - Products" über seine Dienstleistungen rund um alle Fragen der Displaytechnologie, inklusive der drastischen Reduktion der Leistungs-Aufnahme bzw. der Hitze-Entwicklung. Im Mittelpunkt steht dabei die Analyse von fehlerhaften Systemen. Hier bietet i-sft als einer der wenigen Dienstleister eine herstellerunabhängige Analyse von Displayproblemen, die alle Komponenten objektiv in den Blick nimmt. Da i-sft kein Hersteller von serienmäßigen Displays ist, befindet sich das Unternehmen bei der Analyse von Display-Ausfällen nicht in einem Interessenkonflikt mit Display-Herstellern oder deren Distributoren. "Coaching" und "Solving", also die Beratung und Problemlösung in allen Belangen der Display-Technologie, sind die Kernkompetenz von i-sft. "Products" bezieht sich auf die Entwicklung von kundenspezifischen Displaylösungen für anspruchsvolle industrielle Einsatzzwecke. Häufig ergeben sich Aufträge für Neuentwicklungen von i-sft aus der Fehleranalyse einer unbefriedigenden Vorgängertlösung. Nähere Informationen über die drei Säulen des Geschäftsmodells finden sich in Informationsvideos zu den Stichworten "Coaching" (<http://youtu.be/AnJflrwac00>), "solving" (<http://youtu.be/bDn5Z5jp1ug>) und "products" (<http://youtu.be/TfYKMYx-L-A>). Sogar im Kontakt zu weltweit agierenden Technologiekonzernen bestätigt sich uns immer wieder: Wenn Displays ausfallen, kennt kaum jemand eine andere Anlaufstelle als den Hersteller. Weil für Hersteller von serienmäßigen Displays Fehleranalyse und Reparatur aber kaum Wertschöpfung bringen, ist ihre Response für den Anwender oft nicht befriedigend. Hier schließt i-sft eine echte Marktlücke, weil wir unser in mehr als 20 Jahren erworbenes Display-Know-how ausschließlich der unvoreingenommenen Analyse von Ausfällen widmen. Als konzernunabhängiges mittelständisches Unternehmen sind wir auch bei der Auswahl von Komponenten für unsere eigenen Lösungen an keinerlei Abnahmeverpflichtungen gebunden, sondern wählen die Produkte, die die gestellte Aufgabe am besten erfüllen", erklärt Klaus Wammes, Geschäftsführer der i-sft GmbH. Über i-sft: Die i-sft GmbH ist ein führender "Global Player" für maßgeschneiderte Display-Lösungen für den Einsatz im Investitionsgüterbereich und hochspezialisierte technische Dienstleistungen für diesen Bereich, wie Fehlersuche und Analyse, Consulting und displayspezifische Messungen. Die i-sft startete 1993 als eine Forschungsabteilung des Siemens-Konzerns und wurde 2003 in eine selbstständige Gesellschaft innerhalb der Wammes Group überführt. 2014 war i-sft Gründungsmitglied des Deutschen Flachdisplay-Forum (DFF) e.V. (<http://www.displayforum.de>). Das in Gundersheim (Rheinland-Pfalz) ansässige Unternehmen entwickelt und produziert kundenspezifische Display-Lösungen, die in den anspruchsvollsten Anwendungen internationaler Kunden eingesetzt werden. Auf der interaktiven Website <http://www.i-sft.com> können Interessenten ihre individuellen Displays konfigurieren und Angebote anfordern. Weitere Informationen: i-sft GmbH
Ruediger Simon
An der Weidenmühle 2
67598 Gundersheim
Germany
Tel.: +49 (0) 6 244 91 97-300
Fax: +49 (0) 6 244 91 97-111
Mobile +49 (0) 177 8011280
E-Mail: ruediger.simon@i-sft.de
Internet: <http://www.i-sft.de>

Pressekontakt

i-sft

86150 Augsburg

[g.fiebig\(at\)konzept-pr.de](mailto:g.fiebig(at)konzept-pr.de)

Firmenkontakt

i-sft

86150 Augsburg

[g.fiebig\(at\)konzept-pr.de](mailto:g.fiebig(at)konzept-pr.de)

Die i-sft GmbH ist führender europäischer Hersteller innovativer TFT-Displays für den Einsatz im Investitionsgüterbereich. Das seit 2004 eigenständige Unternehmen aus Gundersheim entwickelt und produziert kundenspezifische Displays, die den anspruchsvollsten Anforderungen internationaler Kunden genügen. Neben der Entwicklung innovativer Displaykomponenten zählt auch die Optimierung auf die tatsächlich geforderten Spezifikationen, wie erweiterter Temperaturbereich, Ruggedisation, High-Bright-Lösungen und beste Cost-Performance, zu den Stärken des Unternehmens. Produkte von i-sft kommen überall dort zum Einsatz, wo bei hohen Anforderungen ein zuverlässiges System erforderlich ist.